



Numata Zentrum
für Buddhismuskunde



BUDDHA-TALK

Buddhismus und Ökologie: Wege aus der Krise?

Ein Vortrag von **Seiner Heiligkeit Drikung Kyabgön Chetsang Rinpoche**

(Schirmherr des Milarepa Retreat Zentrums)



Termin: 13. Juli 2017, 18:15-19:45 h

Ort: Universität Hamburg: Anna-Siemsen-Hörsaal H,
Von Melle Park 8, 20146 Hamburg

Respondent: Prof. Dr. Jan-Ulrich Sobisch

Übersetzer: Christoph Klonk

Veranstalter: Numata Zentrum für Buddhismuskunde der Universität Hamburg zusammen mit Buddha-Talk Hamburg, **unterstützt durch:** Milarepa Retreat Zentrum Schneverdingen (Garchen Stiftung), Buddhistische Religionsgemeinschaft Hamburg und Akademie der Weltreligionen der Universität Hamburg

Seine Heiligkeit Drikung Kyabgön Chetsang Rinpoche ist das Oberhaupt und der 37. Thronhalter der Drikung-Kagyü-Line des tibetischen Buddhismus. Seine Lehren und sein Wirken reichen heute weit über die Grenzen Süd- und Zentralasiens hinaus. Chetsang Rinpoche hat das Projekt Go Green & Go Organic gegründet, in dem es um die Erhaltung und den Schutz der Umwelt der Himalaya-Region geht. Als ein wichtiger Teil davon gilt das sogenannte Eis-Stupa-Projekt in Ladakh. Der Eis-Stupa ist ein künstlicher Mini-Gletscher, der als Wasserspeicher für die Trockenzeit genutzt wird. Für dieses Umweltprojekt wurde Chetsang Rinpoche 2015 mit dem Titel eines United Nations Mountain Partnership Ambassador ausgezeichnet, dessen Aufgabe es ist, sich für die Verbesserung der Lebensbedingungen und den Umweltschutz in den Bergregionen einzusetzen und andere zu solchem Engagement zu ermutigen.

In seinem Vortrag wird S.H. Drikung Kyabgon Chetsang über seine Erfahrungen und seine Arbeit in den ökologischen Projekten sprechen und darüber, inwieweit der Buddhismus in seinen in Tibet bekannten Ausformungen eine konkrete Inspiration für ein aktives Engagement im Umweltschutz sein kann, welche buddhistischen Lehren dafür besonders hilfreich sind und wie religiöse Führungspersonlichkeiten sich heute für eine ökologisch intakte Zukunft einsetzen können.



Der Vortrag findet auf Englisch statt und wird direkt ins Deutsche übersetzt.

Im Anschluss wird Herr Prof. Jan-Ulrich Sobisch einige ausgewählte Aspekte näher thematisieren. Der letzte Teil der Veranstaltung ist für Fragen aus dem Publikum vorgesehen.

Der Eintritt ist frei. Alle Interessierten sind herzlich willkommen!